

Dora Maar

Fotografin und Malerin im Surrealismus
22.11.1907-16.7.1997



Wurde als Henriette Théodora Markovitch am 22. November 1907 in Tours geboren. Eine Zeitlang lebte die Familie in Argentinien, Henriette kehrte im Jahr 1926 nach Paris zurück und studierte Fotografie und Malerei. Dort ändert sie auch ihren Namen in Dora Maar.

1934 gründet sie mit dem Fotografen Pierre Kéfer zusammen ein Fotoatelier, welches von Anfang an grosse Erfolge erzielt. Arbeiten wie Portrait, Akt, Mode und Werbeaufträge realisieren sie in dieser Zeit. Nach 3 Jahren gründet Dora Maar ihr eigenes Atelier.

Sie kommt durch ihre Art Kunst zu verstehen und zu leben, sowie auch ihre politischen Engagements in der Kunst in den Kreis der Surrealisten.

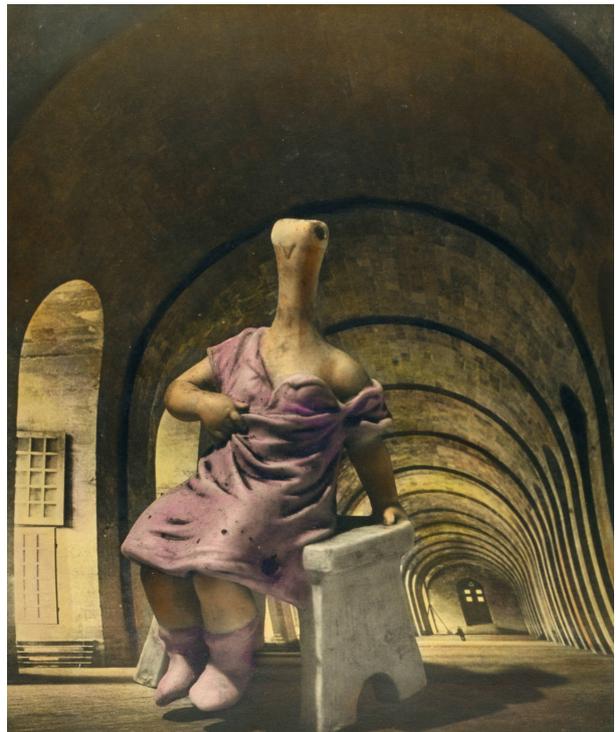
Wird eine gute Freundin von Breton, man Ray, Brassai usw.

Portrait Dora Maar, von Unbekannt, ca 1930

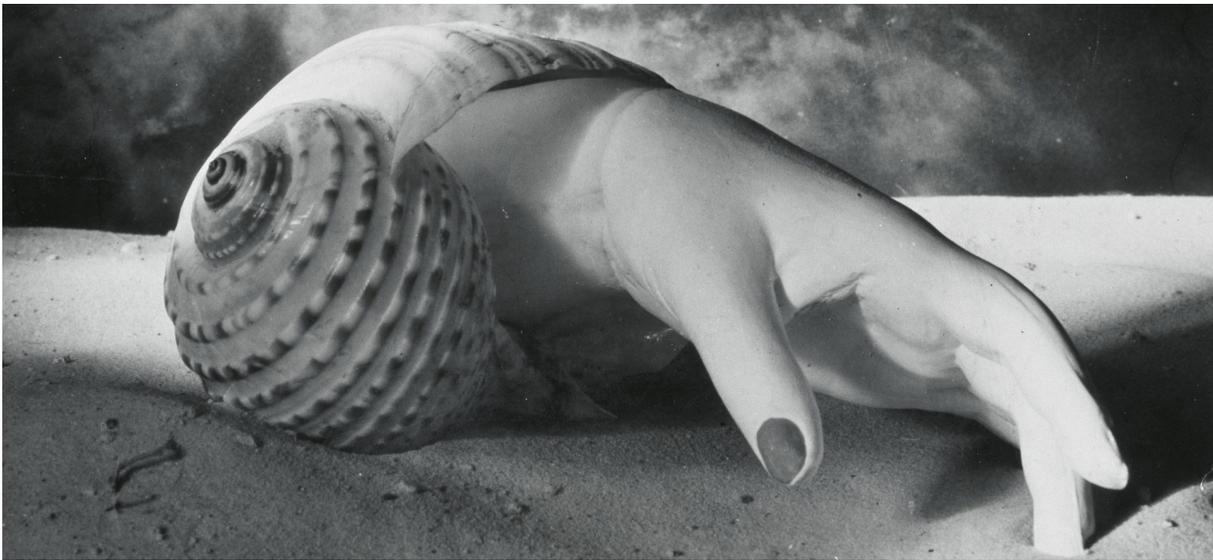
Sie fotografiert avantgardistische Modefotografie, arbeitet mit Collagen und engagiert sich politisch mit ihrer Strassenfotografie.



Dora Maar, Girl blocking the doorway, 1934.



Dora Maar, 29 rue d'Astorg ca. 1936



Dora Maar,
Untitled
(Hand-Shell),
1934



Dora Maar, Untitled (Fashion Fotografie), ca 1935

Mit 29 Jahren im Jahr 1936 lernt Dora Maar durch einen gemeinsamen Bekannten, Paul Eluard, Picasso kennen.

Er war fasziniert von ihrer dunklen Schönheit, ihrem Schneid und Theatralik, sie wird somit zu einer der bekanntesten Geliebten von Picasso.

Sie wendet sich jedoch von der Fotografie ab und widmet sich wieder mehr der Malerei. Nur noch dokumentarisch für die Werke von Picasso arbeitet sie mit der Fotografie.

Sie ist eine wichtige Gesprächspartnerin für Picasso und ist ein wichtiger Grund, wieso er anfängt politisch Stellung zu nehmen in seinen Werken.

Sie wird auch zur weinenden Frau von Picasso. Er malt unzählige Portraits von ihr und ist die Person hinter seinen berühmten weinenden Frauen.

Die Beziehung geht nach 8 Jahren auseinander, was Dora Maar schwer verkraftet.

Nach einiger Zeit findet sie zu sich selbst zurück und erarbeitet wieder fantastische Kunstwerke.



Dora Maar, The Conversation, 1937



Dora Maar, Double Portrait, 1930

Dora Maar ist keineswegs nur die Muse von Picasso.

Von Paula Knill, BAE, - Frauen in der Kunst.